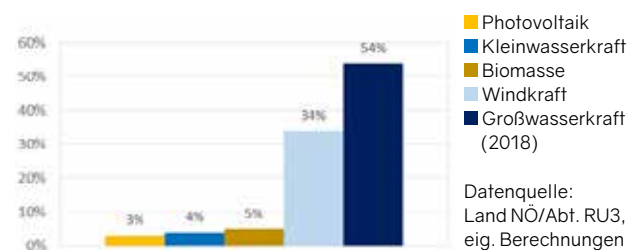


Stromproduktion in NÖ 2019 (Landesgebiet) aus erneuerbaren Quellen



Die Grafik oben zeigt, welchen Anteil haben welche Quellen an der Jahresproduktion von Ökostrom in NÖ 2019:

Zahl der Anlagen:
 Großwasserkraft: 6 Kleinwasserkraft: 542
 Windkraft: 750 Photovoltaik: 42.280
 Biomasse & Biogas: 25

Diese Menge an Ökostrom entspricht ungefähr der Menge, die in NÖ an Strom verbraucht wird, allerdings nur von Endverbrauchern, das heißt ohne den Sektor Energie* und ohne Leitungsverluste**.

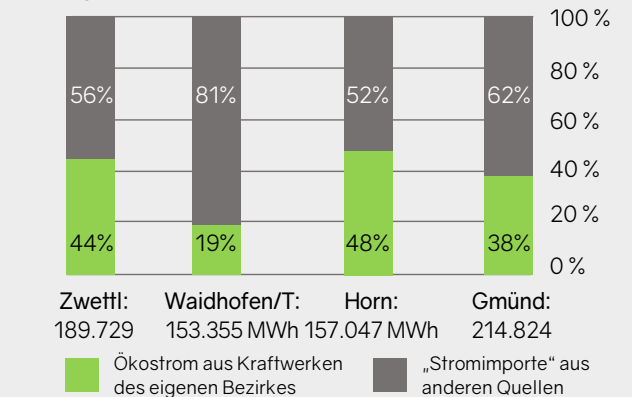
Wer vermutet, dass in NÖ nur Strom aus erneuerbaren Energieträgern genutzt bzw. produziert wird, liegt falsch. Weiters genutzt für die Stromproduktion in NÖ wird noch Erdöl und Erdgas (2 Kraftwerke, nicht in der Grafik, weil nicht erneuerbar). Kohle ist kein Thema mehr, die EVN hat ihre Pläne das Kohlekraftwerk Dürnrohr bis 2025 zu betreiben, geändert und es im Herbst 2019 stillgelegt.

Österreichweit gesehen stammt noch rund ein Viertel des Stroms aus Erdöl und Erdgas, für NÖ rechnen wir mit einem ähnlichen Anteil an der Stromproduktion, haben aber keine konkreten Zahlen eruieren können.

* Endenergie bei Strom, d.h. ohne Strombedarf der Energieerzeuger. Der größte Verbraucher in dem Zusammenhang ist die Raffinerie Schwechat, die laut Medienberichten allein für sich rund 15.000 MWh Jahresstromverbrauch aufweist.

** Laut Netz NÖ betragen die Leitungsverluste über alle Ebenen 3-4%, andere Quellen aus der Energieszene schätzen diese etwas höher, auch hier ist noch Raum für mehr Wissen und Transparenz ...

Strombedarf Endkunden und regionale Produktion¹
¹ in ausgewählten Bezirken Stat. Austria, Land NÖ, 2017



www.wvnet.at

INTERNET

VON WALDVIERTLERN FÜR WALDVIERTLER

info@wvnet.at

WVNET

SonnenKlee

Erdig. Menschlich. Gut.

- ✓ Zertifizierte Baustrohballen
- ✓ Stroh Einblasdämmung
- ✓ Mobile Baustroh-Aufbereitungsanlage

www.sonnenklee.at | www.baustroh.at | office@sonnenklee.at

Der Waldviertler Energie-Stammtisch sagt DANKE an alle, die unsere Arbeit ermöglichen.

Interessante Abende

WEB web.energy

bei den Veranstaltungen des Waldviertler Energiestammtisches wünscht die **WEB Windenergie AG**

Thayaland Klima- und Energie-Modellregionen Wir gestalten die Energiewende powered by klima+energiefonds

KEM Thayaland Claudia Stain 0664/54 74 886

kem.thayaland.at facebook.com/KEMThayaland instagram.com/kem_klar_thayaland

HAND IN HAND WACHSEN.

APV - Technische Produkte GmbH / +43 2913 8001 office@apv.at / www.apv.at

APV

REISSMÜLLER

Baugesellschaft m.b.H.

Wir sind Mitglied der **ABAU** FINDE DEINEN MEISTER.

3830 Waidhofen/Th. | Wiener Straße 45
 Tel: 02842/52625 | office@reissmueller.at
 http://www.reissmueller.at

oekostrom AG

wir bringen gute energie

oekostrom.at

Photovoltaik Solarzelle Waldviertel

Waidhofen/Thaya
 Franz Gföller-Str. 14
 Telefon 0 28 42 / 512 62
 info@energy-team.at

www.waldviertler.at online-shop www.energy-team.at

STARK

+43 2986 / 6655 www.stark-gmbh.at

FÜR DIE UMWELT

Entsorgung | Container | Schrotthandel | Demontage | Abbruch | Entrümpelung | Piplbox

ebcPLUS Unternehmensberatung

PROJEKTENTWICKLUNG UND BERATUNG
 Energie, Mobilität und Zukunftsfähigkeit

0664 43 65 393 • rbw@wvnet.at • www.ebcplus.at

WALDLAND

Pflanzenöl-Spezialitäten
 Kaltgepresste Pflanzenöle und Presskuchen aus der Waldland Ölmühle

3533 Oberwaltenreith 10 • T 02826 7443 www.waldland.at

ECO Thailand macht's möglich!

E-Autos mieten oder gemeinsam nutzen

Preiswert + ökologisch, mit Tipps vom Profi

Anmelden und weitere Infos: TRE Thailand GmbH, info@thayalandgmbh.at 0664/436 5393, www.thayalandgmbh.at

TA GEBÄUDETECHNIK INTELLIGENT GEREGELT www.ta.co.at

GEBÄUDEAUTOMATION ENERGIEMANAGEMENT

Zugegeben, auch bei uns gibts **Stockholder.**

SONNENTOR

Stock-Halter: SONNENTOR Bauer Andreas Schmidt

20
 JAHRE

„Was soll einer alleine schon erreichen?“, fragte sich die halbe Menschheit.

KURZINFOS 2021





Gemeinsam für
Energiewende und
Klimaschutz

PROGRAMM-ÜBERSICHT 2021

Details auf www.energiestammtisch.info

- Do, 22. Jän 2021 19:30 Uhr ONLINE Offener Stammtisch
- Do, 11. Feb 2021 19:30 Uhr ONLINE Mobilität im W4
- Do, 11. Mär 2021 19:30 Uhr ONLINE Aktuelles zu Kernkraft
- Do, 15. Apr 2021 19:30 Uhr ONLINE Offener Stammtisch
- Sa, 22. Mai 2021 9:00 - 12.00 Uhr Horn, Marktplatz Infostand Slowfood-Markt
- Do, 10. Jun 2021 19:30 Uhr Raabs Kleinwasserkraft MIT Besichtigung
- Do, 1. Jul 2021 19:30 Uhr Waidhofen/Thaya, AnnoLignum Offener Stammtisch
- Fr, 6. Aug 2021 20 Jahre W4EST
- Do, 2. Sep 2021 19:30 Uhr Zwettl, Wurmhof Bodenschutz konkret
- Do, 7. Okt 2021 19:30 Uhr Biomasseverstromung Besichtigung Spanner-Anlage
- Do, 4. Nov 2021 19:30 Uhr Waidhofen/Thaya, AnnoLignum Offener Stammtisch
- Do, 2. Dez 2021 19:30 Uhr Merkenbrechts, Wegwarte Hof Kooperatives Wirtschaften

1 20 JAHRE WALDVIERTLER ENERGIE-STAMMTISCH
Im August '01 aus einer Anti-Atom-Bewegung entstanden, ist der Energie-Stammtisch eine über-parteiliche Plattform und Impulsgeber für Bewusstseinsbildung und Weiterentwicklung im Bereich Energie und Klimaschutz.

*Im Einsatz für
Klima und Umwelt!*

2 43 JAHRE NACH ZWENTENDORF Aktiv werden und selbst Teil der Lösung sein
Der Stammtisch soll – real & virtuell, getragen von einem ehrenamtlich tätigen Kernteam von rund 10 Personen – Ort der Begegnung & Bestärkung für alle sein, die beim Thema Energie-zukunft mitgestalten wollen.

ENERGIE-BETEILIGUNG BRINGT'S!
Durch Bürger- und KundInnenbeteiligung werden Investitionen wesentlich früher oder überhaupt erst möglich, die sonst oft später oder gar nicht passieren und öffentliche oder andere Budgets entlastet. Ein großer weiterer Vorteil: Jede und jeder kann damit Teil der Lösung sein und mit „Beteiligungs-Bausteinen“ ökologisch an der zukunftsfähigen Energieversorgung mitbauen.

www.KERNfragen.at • www.teilderloesung.info

Waldviertler Energie-Stammtisch
3830 Waidhofen/Thaya



energiestammtisch@wvnet.at
Renate Brandner-Weiß (Teamsprecherin), 0664 / 4365393
www.energiestammtisch.info • www.KERNfragen.at
Volksbank NÖ • AT47 4715 0877 7575 0100 • VBOEATWWNOM

**Grenzüberschreitende
Energiekultur**
Gemeinsam mit den
Menschen dies- und
jenseits der Grenze
zu Tschechien eine
zukunftsfähige
Energiekultur
entwickeln!



Kundgebung in Grametten



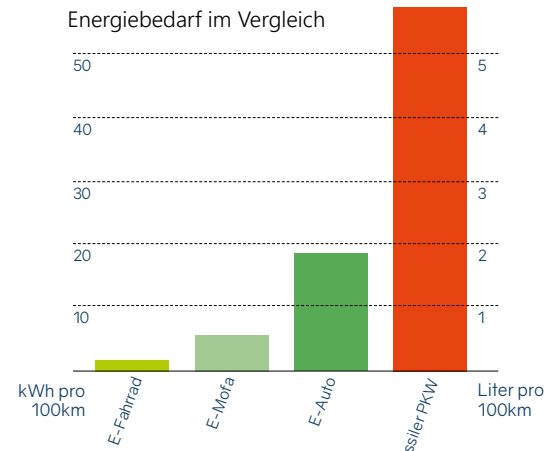
Energie-Stammtisch bei EVI in Krems

HINWEISE ZUM THEMA MOBILITÄT

Bei einem Elektroauto spart man im Betrieb rund 70 % der Energie gegenüber einem Fahrzeug mit Verbrennungsmotor. Das bedeutet weniger Kosten beim (zu Hause) „Tanken“ sowie bei den Schadstoffen und Treibhausgasen, aber auch die Chance, die Energie für Mobilität selbst in der Region zu produzieren.

Mehr unter: www.vcoe.at/service/fragen-und-antworten/faktencheck_emobilitaet

**70 % mehr Wirkungsgrad oder
„Unterwegs MIT nur 2 Liter* für 100 km!“**



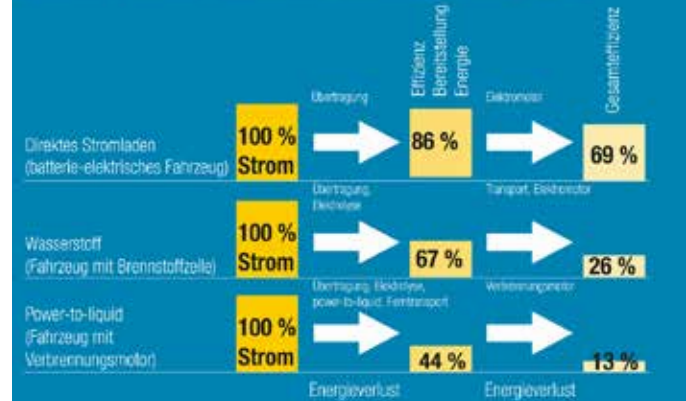
Die Grafik zeigt den Energiebedarf im Vergleich vom E-Fahrrad bis zum Pkw (100 % Elektro oder konventionell mit Verbrennungsmotor). 70 % mehr Wirkungsgrad bedeutet eine enorme Einsparung bzgl. Energiebedarf, Schadstoffen und Treibhausgasemissionen.
* Berechnung Österreichische Energieagentur, Wien

Pendelpauschale unterstützt vor allem hohe Einkommen

Distanz (einfach)	Pauschale	Streckenbeispiel	Monatliches Bruttogehalt		
			1.500 €	3.000 €	4.500 €
25 km	klein*	Melk – St. Pölten	224 €	294 €	394 €
	groß**	Litschau – Schrems	419 €	567 €	720 €
50 km	klein*	Ybbs – St. Pölten	439 €	575 €	670 €
	groß**	Drosendorf – Schrems	622 €	999 €	1.179 €

* Nutzung des Öffentlichen Verkehrs zumutbar ** Nutzung des Öffentlichen Verkehrs nicht zumutbar

Batterie-elektrischer Antrieb hat höchsten Wirkungsgrad



KOOPERATION UND VERNETZUNG

- www.oekonews.at, www.biomasseverband.at, www.ccca.at, www.energypeace.at, www.ekut.at, www.schoepfung.at
- Umweltbundesamt www.umweltbundesamt.at *Hintergrundinformationen*
- Erneuerbare Energien www.energiefakten.at
- Energy Watchgroup www.energywatchgroup.org
- öst. Sektion von EUROSOLAR www.eurosolar.at
- ARGE Schöpfungsverantwortung www.argeschoeffung.at
- Klima- und Energie-Modellregionen: www.klimaundenergiemodellregionen.at *Regionales Wirtschaften*
- Energie-Erlebnisausstellung www.sonnenwelt.at
- Weg des Friedens www.wegdesfriedens.eu
- Wirtschaftsforum Waldviertel www.wfw.at
- www.attac.at, www.ecogood.org
- www.arche-noah.at, www.slowfood.at, www.reinsaat.at
- www.KERNfragen.at, www.atomkraeffrei-leben.at, www.anti.atom.at
- Grenzüberschreitend und zweisprachig:
Verein „Gemeinsam für Sonne und Freiheit“:
www.sonneundfreiheit.eu bzw. www.slunceasvoboda.eu
www.donauregion-atomkraeffrei.at
www.energieberatung-noe.at
NÖ Anti-Atom-Koordination: www.noel.gv.at/Anti-Atom *Saatgut und Artenvielfalt*
- Anti-Atom-Fragen*

GRENZÜBERSCHREITENDE ENERGIE- PARTNERSCHAFT

10 JAHRE nach Fukushima
35 JAHRE nach Tschernobyl
43 JAHRE nach Zwentendorf

**GRENZÜBERSCHREITENDE
ENERGIE-PARTNERSCHAFT**
= Crowdfunding für kommunale
Photovoltaikanlagen in Kooperation W4EST
mit Verein Lebensraum Waldviertel

20 Euro, das ist die Spende für einen GEP-Baustein. Mit den Bausteinen werden Photovoltaikanlagen für öffentliche Dächer finanziert, für den Anfang 2 Anlagen mit einer Leistung von je 10 kWp. Mit den Spenden werden Module und Wechselrichter gekauft und dann kostenlos an 2 Gemeinden in CZ weitergegeben. Die Gemeinden müssen nur mehr das Dach auswählen sowie Montagematerial und Montage organisieren, bevorzugt Bildungsstätten wie z. B. Kindergärten und Volksschulen. Die Photovoltaikanlage erhöht den emissionsfreien Ökostromanteil im Land und erwirtschaftet rund 1000 Euro pro Jahr (gerechnet mit 1000 kWh Ertrag pro Jahr und kWp und 10 Eurocent pro Kilowattstunde). Damit das Modell weitergetragen werden kann, ist ein „GEP-Fonds“ geplant. D. h. jede teilnehmende Gemeinde verpflichtet sich für 12 Jahre im Rahmen der Energiepartnerschaft pro Jahr 200 Euro in den GEP-Fonds einzuzahlen, sozusagen als „Samen“ für weitere Photovoltaikprojekte.

**Wir haben alle die gleiche Aufgabe,
nämlich Teil der Lösung zu sein!**

**Aktueller Stand und Infos
zum Mitmachen unter:**

www.teilderloesung.info/page.asp/-/energiepartnerschaft